

Die regionale Seite



Neues aus der Gemüse-Lust-Region Eferding

Gemüsewissen – neu entdeckt

Als Lernende Region entdeckt Eferding im Rahmen dieses Projekts das Wissen zum Thema Gemüse neu.



In Kooperation mit der Fachhochschule Wels wird das Wissen zu Inhalts- und Wirkstoffen bestimmter Gemüsearten, deren gesundheitlichen Aspekten in Bezug auf Zivilisationskrankheiten und Hausmitteln zur Gegensteuerung gesammelt und aufbereitet. Die Ergebnisse sollen den Direktvermarktern zur Verfügung gestellt werden, eine Veröffentlichung in einem „gemüsewiki“ ist geplant.

Im zweiten Teil werden für die Schulen Projektstage mit theoretischem Teil und Besuch von Gemüse-Bauernhöfen erarbeitet. Seminarbäuerinnen und PädagogInnen arbeiten gemeinsam an der altersgerechten Aufbereitung. Ziel ist es, bereits der jungen Generation den Wert des Lebensmittels Gemüse und die Besonderheiten der Gemüseregion näher zu bringen.

Und mit der Bücherei Alkoven wird eine Wanderausstellung mit einer Gemüse-Bücherkiste, Vortrag und kulinarischen Teil erstellt, die von den Gemeinde- und Pfarrbüchereien gebucht werden kann.

Vernetzungsplattform Kunst- und Kulturland Eferding

Welche Kulturveranstaltungen gibt es in der Region? Können diese vernetzt und gemeinsam beworben werden? Welche kulturellen Highlights können wir Gästen in der Region bieten? Wer hat ein Talent, das man in einer Gemeinschaftsausstellung präsentieren könnte? Diese und ähnliche Fragen werden derzeit unter der Leitung von Bgm. Wolfgang Kreinecker auf regionaler Ebene diskutiert.

Gemeinsam mit den Kulturausschüssen der Region wurde nun als erster Schritt eine Sammlung der Kunst- und Kulturschaffenden der Region begonnen. Ein aktives Netzwerk mit den KünstlerInnen soll sich daraus entwickeln mit dem Ziel, uns auch als interessante Kulturregion zu präsentieren.



Bürgerbeteiligung zur Errichtung von Photovoltaik-Anlagen

In der Klima- und Energiemodellregion Eferding wird derzeit intensiv an der Schaffung von Rahmenbedingungen für die Umsetzung eines Bürgerbeteiligungsmodells gearbeitet. Den Bürgern soll damit die Möglichkeit geboten werden, sich an PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden in ihrer eigenen Gemeinde bzw. in der Region finanziell zu beteiligen. Es gibt bereits konkret geplante Anlagen in einzelnen Gemeinden. Attraktiv für die Bürger ist die Verzinsung. Wenn Sie interessiert sind, steht Ihnen Herr Ing. Herbert Pözlberger beim regef gerne für Auskünfte zur Verfügung.

Noch ein wichtiger Termin:

REGEF – 10-Jahres-Fest am Mittwoch, 24. Oktober 2012 – Details folgen!

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



lebensministerium.at



Kontaktadresse:

Regionalentwicklungsverband Eferding
4070 Eferding, Josef-Mitter-Platz 2
Telefon: 0 72 72 / 50 05 – 30
E-Mail: office@regef.at
Internet: www.regef.at